

Einladung

→ Die Fortbildung wird mit 2 CME-Punkten von der Ärztekammer zertifiziert.

- ◆ **Mikrobiota und infektiöse Diarrhöen**
- ◆ **Weicher Stuhl, Durchfall, infektiöse Diarrhö - Differentialdiagnose bei Kindern und Jugendlichen**

Mittwoch, den 27. August 2025
17:00 - 18:30 Uhr inkl. Diskussion

Vortrag 1: Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Stallmach, Jena
Direktor der Klinik für Innere Medizin IV, Universitätsklinikum Jena

Vortrag 2: Prof. Dr. med. Michael Radke, Rostock
Ehem. Direktor der Kinder- und Jugendklinik der Universitätsmedizin Rostock

Moderation: Univ.-Prof. Dr. med. Ali Canbay, Bochum
Direktor der Medizinische Klinik, Knappschaft Kliniken, Universitätsklinikum Bochum GmbH



Anmeldung zum
Zoom Webinar

Vortrag 1: Mikrobiota und infektiöse Diarrhöen

Gastrointestinale Infektionen sind weiterhin sehr häufig und gefährden insbesondere Kleinkinder und ältere Menschen. Eine Diagnostik soll nur in bestimmten Fällen durchgeführt werden. Eine konventionelle Stuhl-diagnostik ist primär ausreichend, so dass eine PCR-Diagnostik nur bei speziellen Fragestellungen genutzt werden sollte. Die orale Flüssigkeitssubstitution stellt die wichtigste therapeutische Maßnahme dar, auch im stationären Bereich. In Ausnahmefällen kann eine empirische Antibiose (Azitromycin) erfolgen, Fluorchinolone sollten nicht mehr eingesetzt werden. Eine kurzfristige Therapie mit Motilitätshemmern ist bei fehlenden Zeichen einer invasiven Erkrankung (blutige Diarrhö) möglich. Bei einer *C. difficile*-Infektion soll jetzt Vancomycin oder, insbesondere bei erhöhtem Rezidivrisiko, Fidaxomicin eingesetzt werden. In der Rezidiv-therapie ist Fidaxomicin die Therapie der Wahl. Die effektivste Therapie des Rezidivs stellt zwar der fäkale Mikrobiotatransfer (FMT) dar, sollte aber nur in entsprechend qualifizierten Zentren erfolgen.

Vortrag 2: Weicher Stuhl, Durchfall, infektiöse Diarrhö - Differentialdiagnose bei Kindern und Jugendlichen

Diarrhöen im Säuglings- und Kleinkindesalter haben eine hohe medizinisch-praktische Relevanz. Die Krankheitslast kann im Einzelfall erheblich sein. Gesundheitsökonomisch spielen gerade in den Wintermonaten gehäuft auftretende infektiöse Durchfallerkrankungen eine erhebliche Rolle. Bei Schulkindern und Jugendlichen erfordern Durchfallerkrankungen nicht selten weit über infektiöse Ursachen hinausgehende differentialdiagnostische Erwägungen. Die Unterschiede zwischen Erwachsenen und Kindern sollen im Webinar ebenso herausgearbeitet werden, wie eine möglichst sichere Differenzierung harmloser weicher Stühle von im Einzelfall bedrohlichen Erkrankungen mit konsequentem medizinischem Handlungsbedarf.



Aufzeichnungen

Hier finden Sie zahlreiche **kostenlose Webinare** zum Thema Mikrobiom von hochkarätigen Wissenschaftlern aus der aktuellen Forschung.



[Link zu Aufzeichnungen](#)

Künftige Fortbildungsveranstaltungen aus der Reihe

WISSENSCHAFT UND KLINIK IM AUSTAUSCH

Interesse an kommenden Webinaren oder Präsenzveranstaltungen der Alfred-Nissle-Gesellschaft?

Hier können Sie sich **anmelden** und Sie werden per E-Mail benachrichtigt.



[Link zur Anmeldung](#)